

Beginn Referendariat - Ein Jahr danach!

Beitrag von „clonie“ vom 21. Dezember 2006 10:12

Hallo, Leute!

Gibt es Euch noch? - Vermehrt geht mir die Tage durch den Kopf, dass ja im Februar die neuen Referendare anfangen. Da erinnert man sich doch, wie es bei einem selbst vor einem Jahr war! An meinem ersten Tag haben die "Altreferendare" damals erzählt, wie schlimm und schrecklich das ganze Referendariat ist. Und ich frage mich mittlerweile, was ich den Neuen in 6 Wochen erzählen werde.

Ich muss zugeben, dass ich es bei weitem nicht so schlimm und schrecklich finde, wie mir damals berichtet worden ist. O.K., es gibt natürlich stressige Zeiten. Ich habe z.B. eine 11 in Bio im BdU. Wenn dann die Klausur geschrieben ist und korrigiert werden möchte, zwei Typen vom Seminar unbedingt UBs machen wollen, einem im zweiten Ausbildungsfach eine zweite Klausur aufs Auge gedrückt wird, dann gerät man schon mal ganz schön ins Trudeln. Ansonsten bin ich aber mehr als zufrieden und die Arbeit macht mir einen Riesenspaß. Die Schule ist O.K., die

AKO ist O.K., das Seminar tut auch nur seine Arbeit 😄 ... - Und jetzt sind Ferien  !!!

Was werdet Ihr den neuen Referendaren an Eurer Schule sagen?

clonie

Beitrag von „sd244“ vom 21. Dezember 2006 13:49

Ich werde ihnen Mut zusprechen. Bei mir gehen die zwei Jahre gerade dem Ende zu. Eine Stelle habe ich auch und besser hätte es gar nicht laufen können. Es kommt wirklich viel auf das Umfeld an, bei mir hat alles gepasst.

Beitrag von „Vivi“ vom 21. Dezember 2006 14:29

Werd ich auch tun. Ich fand das 1. Jahr jetzt noch nicht soooo schlimm. Nur die letzten Tage vor einem UB sind immer stressig. Und natürlich Korrekturen, vor allem in der Oberstufe. Aber

ansonsten hab ich echt viel gelernt und viele nette Leute kennen gelernt. Ich bin sicher, im richtigen Job gelandet zu sein! Und selbst wenn eine Schule einen schlechten Ruf hat: man kann immer eine Menge draus machen! Ich bin sehr zufrieden mit meiner Schule und hab wirklich nette Kollegen. Ich kann dir Horrorgeschichten aus dem Ref. nicht nachvollziehen. Bei mir war bislang alles im grünen Bereich. Das werd ich auch den Neuen sagen. Nur Mut!

Beitrag von „scientist“ vom 19. Januar 2007 21:10

Hi,

eigentlich wollte ich schon in den Weihnachtsferien hier antworten. Allerdings war ich damit



beschäftigt für meine EW - Prüfung, die ich gestern bestanden habe, zu lernen.

image not found or type unknown



Auch ich habe bisher fast nur positive Erfahrungen gemacht. Mit dem richtigen Zeitmanagement lassen sich die Anforderungen des Refs eigentlich ganz gut bewältigen.

Nach diesem einen Jahr bin auch ich mir sicher, dass ich die richtige Berufswahl getroffen habe.

Viele Grüße,

scientist